

Information zur Datenerhebung für Bewerber

Wir bedanken uns für Ihr Interesse an einer Tätigkeit in unserem Unternehmen. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Nachstehend informieren wir Sie gem. Art. 12, 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbaren natürlichen Person. Darunter fallen Informationen wie der bürgerliche Name, die Anschrift, die Telefonnummer und das Geburtsdatum.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO:

HAUSER GmbH
Am Hartmayrgut 4-6
4040 Linz, Österreich

E-Mail-Adresse: office@hauser.com
Homepage: www.hauser.com
Telefonnummer: +43 (0) 732 732305-0
Faxnummer: +43 (0) 732 713113

2. Datenschutzbeauftragter

Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten:

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der HAUSER GmbH ist unter der oben genannten Anschrift, Abteilung Datenschutz, oder per E-Mail unter: datenschutz@hauser.com erreichbar.

3. Zusendung einer Bewerbung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung, sofern Sie uns diese zur Verfügung stellen. In den Bewerbungsunterlagen können besondere Kategorien personenbezogener Daten enthalten sein.

4. Verarbeitung personenbezogener Daten

In der Regel sind von den Bewerberdaten folgende umfasst: Vor- und Nachname, ggf. Ihr akademischer Grad, Geburtsdatum und -ort, Kontaktdaten (Adresse, E-Mail, Telefon- und/oder Handynummer), Bewerbungsunterlagen (Motivations schreiben, Lebenslauf, Zeugnisse), Sprachkenntnisse, Fähigkeiten. Außerdem verarbeiten wir die Daten, die Sie uns im Rahmen von Kontaktaufnahmen per E-Mail zusenden. Wir legen die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben unseren Entscheidungen im Bewerbungsverfahren zugrunde. Wir verwenden z.B. Ihre berufliche Qualifikation für die Entscheidung, ob wir Sie im engeren Auswahlverfahren berücksichtigen oder uns einen persönlichen Eindruck in einem Bewerbungsgespräch verschaffen möchten, um zu entscheiden, ob wir Ihnen die Stelle anbieten, auf die Sie sich beworben haben.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten aufgrund der folgenden Rechtsgrundlagen: Datenverarbeitung für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses, Art. 88 Abs. 1 DSGVO

5. Verarbeitung besonderer personenbezogener Daten

Besondere Kategorien personenbezogener Daten sind nach Art. 9 DSGVO personenbezogene Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, die politische Meinung, religiöse (z.B. Angaben zur Religionszugehörigkeit/Konfession) oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung (z.B. Fotos), Gesundheitsdaten (z.B. Angaben zum Grad der Schwerbehinderung) oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung. Wenn Ihr Lebenslauf besondere Kategorien personenbezogener Daten enthält, erheben wir diese nicht absichtlich. **Wir bitten Sie ausdrücklich, uns solche Daten nicht zuzusenden.**

Wenn Sie uns als Teil Ihrer Bewerbungsunterlagen freiwillig und entgegen unserer ausdrücklichen Bitte besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO zukommen lassen (z.B. Ihr Foto oder Angaben zu Ihrer Religionszugehörigkeit/Konfession), speichern wir diese auf der Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 88 Abs. 1 DSGVO. Dies gilt auch, wenn Sie uns im weiteren Laufe des Bewerbungsverfahrens weitere besondere personenbezogene Daten mitteilen. Durch die freiwillige Übermittlung dieser Daten erklären Sie sich mit der Speicherung dieser besonderen personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsprozesses einverstanden.

Wir berücksichtigen diese besonderen personenbezogenen Daten bei einer Auswahlentscheidung grundsätzlich nicht, es sei denn, es ist auf Grund einer gesetzlichen Verpflichtung geboten, diese besonderen personenbezogenen Daten zur berücksichtigen. Es ist z.B. bei manchen Stellenausschreibungen möglich, dass Menschen mit Behinderungen in

Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen bevorzugt behandelt werden. Die Angaben sind in diesen Fällen immer freiwillig und geschehen mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung, die Sie durch die freiwillige Übermittlung dieser Daten geben.

Wir verarbeiten Ihre besonderen personenbezogenen Daten aufgrund der folgenden Rechtsgrundlagen: nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO aufgrund Ihrer Einwilligung nach Art. 88 Abs. 1 DSGVO

6. Weitergabe Ihrer Daten

Intern werden die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens zuständigen Mitarbeiter in der Personalabteilung sowie die Kollegen aus den jeweils betroffenen Fachabteilungen Zugang zu Ihren Daten haben, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist. Eine weitere Übermittlung an Dritte von Bewerberdaten können andere Unternehmen der HAUSER GmbH sein, die mit dem Bewerbungsverfahren betraut sind. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR oder an internationale Organisationen findet derzeit grundsätzlich nicht statt.

7. Dauer der Speicherung

Wenn Sie sich bei uns bewerben, speichern wir Ihre Bewerbungsdaten für die Dauer des Bewerbungsverfahrens. Wenn wir Ihnen kein Angebot machen, löschen wir Ihre Daten sechs Monate, nachdem Ihnen unsere ablehnende Entscheidung zugegangen ist. Wenn Sie ausdrücklich eingewilligt haben, dass wir Ihre Bewerbung auch bei zukünftigen Stellenausschreibungen berücksichtigen sollen, können Ihre Daten auch für einen entsprechend längeren Zeitraum gespeichert werden. Falls eine entsprechende gesetzliche Verpflichtung zu einer längeren Speicherung besteht, speichern wir Ihre Daten für die Dauer dieser gesetzlichen Frist. Wenn wir Sie einstellen, speichern wir die Daten weiterhin für die Durchführung des Arbeitsverhältnisses.

8. Ihre Rechte als betroffene Person

Ihnen stehen unter den gesetzlichen Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte als betroffene Person zu, die Sie uns gegenüber geltend machen können:

Auskunftsrecht: Sie sind jederzeit berechtigt, im Rahmen von Art. 15 DSGVO von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten; ist dies der Fall, sind Sie im Rahmen von Art. 15 DSGVO ferner berechtigt, Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie bestimmte weitere Informationen (u.a. Verarbeitungszwecke, Kategorien personenbezogener Daten, Kategorien von Empfängern, geplante Speicherdauer, die Herkunft der Daten, den Einsatz einer automatisierten Entscheidungsfindung und im Fall des Drittlandtransfers die geeigneten Garantien) und eine Kopie Ihrer Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung: Sie sind berechtigt, nach Art. 16 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir die über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten berichtigen, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.

Recht auf Löschung: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich löschen. Das Recht auf Löschung besteht u.a. nicht, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erforderlich ist für (i) die Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, (ii) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen (z. B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder (iii) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 18 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einschränken.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 20 DSGVO von uns zu verlangen, dass wir Ihnen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übergeben.

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, Ihre erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Widerspruchsrecht: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, so dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beenden müssen. Das Widerspruchsrecht besteht nur in den in Art. 21 DSGVO vorgesehenen Grenzen. Zudem können unsere Interessen einer Beendigung der Verarbeitung entgegenstehen, so dass wir trotz Ihres Widerspruchs berechtigt sind, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 77 DSGVO Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes, Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:
Österreichische Datenschutzbehörde
Barichgasse 40-42
1030 Wien
E-Mail: dsb@dsb.gv.at
Telefon: +43 (1) 52 152 0

**WIR EMPFEHLEN IHNEN ALLERDINGS, EINE BESCHWERDE ZUNÄCHST IMMER AN UNS ZU RICHTEN.
IHRE ANTRÄGE ÜBER DIE AUSÜBUNG IHRER RECHTE SOLLTEN NACH MÖGLICHKEIT SCHRIFTLICH AN DIE OBEN
ANGEGEBENE ANSCHRIFT ODER DIREKT AN UNS ADRESSIERT WERDEN.**

9. Umfang Ihrer Pflichten zur Bereitstellung von Daten

Grundsätzlich sind sie nicht verpflichtet, uns Ihre personenbezogenen Daten mitzuteilen. Wenn Sie dies jedoch nicht tun, werden wir Sie nicht in den Bewerbungsprozess aufnehmen können. Personenbezogene Daten, die wir nicht zwingend für die oben genannten Verarbeitungszwecke benötigen, sind durch ein „ggfs.“ Oder ein anderes Zeichen als freiwillige Angabe gekennzeichnet.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling

Wir setzen keine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling ein (eine automatisierte Analyse Ihrer persönlichen Umstände) ein.

Information über Ihr Widerspruchsrecht Art. 21 DSGVO

Sie haben das Rechte, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) oder Art. 6 Abs 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an

HAUSER GmbH
Am Hartmayrgut 4-6
4040 Linz, Österreich

E-Mail-Adresse: office@hauser.com
Homepage: www.hauser.com
Telefonnummer: +43 (0) 732 732305-0
Faxnummer: +43 (0) 732 713113